

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 269. Dienstag den 16. November 1858.

Bei der heute unter polizeilicher Aufsicht vorgenommenen Ausspielung des Gemäldes „Schloß Babelsberg und seine Umgebung“ hat das Loos Serie 21 No. 13 gewonnen.

Wiesbaden, den 15. November 1858.

Herzogl. Polizei-Direction.  
v. Kößler.

## Gefunden

ein Paar Schlüssel.

Wiesbaden, den 14. November 1858.

Herzogl. Polizei-Direction.

## Fruchtversteigerung.

Montag den 6. December Vormittags 10 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle:

|     |              |
|-----|--------------|
| 274 | Malter Korn, |
| 11  | „ Weizen,    |
| 21  | „ Gerste und |
| 41  | „ Hafer      |

öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 15. November 1858.

Herzogliche Receptur.  
Schend.

7799

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 17. November Nachmittags 1 Uhr werden eine Anzahl abgängiger Obstbäume von Domanialländereien, und Nachmittags 3 Uhr 25 Stück gemischte Wälder im Distrikt Fasanerie, Oberförsterei Platte, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Der Anfang wird am oberen Ende der Heidenbergstraße gemacht.

Wiesbaden, den 15. November 1858.

Herzogliche Receptur.  
Schend.

7800

## Düngervergebung.

Der Dünger der Artillerie-Dienstpferde vom 1. halben Jahr 1859 soll im Submissionswege vergeben werden. Es sollen die Gebote auf einen täglichen Stand von 100 Pferden gestellt werden. Die versiegelten Submissionen mit der Aufschrift „Submission auf Pferdedünger“ müssen spätestens bis einschließlich den 24. d. M. auf das Artillerie-Bureau eingereicht werden.

Die Bedingungen können täglich auf obengenanntem Bureau eingesehen werden.

Caution wird nur von unbekannten Unternehmern verlangt.

Wiesbaden, den 12. November 1858.

321

Das Commando der Artillerie-Abtheilung.



### Bekanntmachung.

Mittwoch den 15. December d. J. Nachmittags 3 Uhr lassen H. Friedrich Jacob Höhn und dessen großjährige Tochter Elisabeth Philippine Höhn mit obervormundschaftlichem Concense für die minderjährige Wilhelmine Katharine Henriette Höhn dahier die nachbeschriebenen Grundstücke, als:

Stück-No. Rth. Sch.

- 1) 3933 42 2 Acker unter dem kleinen Hainer zw. Heinrich Schaad und Christian Harz, gibt 9 fr. 1 hll. Zehntannuität;
- 2) 3934 76 9 Acker auf den Rödern zw. Ph. Heymann und Major Neuendorff, gibt 16 fr. 3 hll. Zehnt- und 29 fr. 2 hll. Grundzinsannuität;
- 3) 3935 66 32 Acker auf dem Leberberg zw. Ph. Heymann und Friedrich Brand, gibt 14 fr. 2 hll. Zehntannuität;
- 4) 3936 94 14 Acker an den 2 Börn zw. Joh. Friedr. Stuber und Conrad Nicolay, gibt 20 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 5) 3937 74 38 Acker auf dem alten Bierstadterweg zw. Daniel Kimmel und Peter Schmidt, gibt 16 fr. 1 hll. Zehnt- und 40 fr. 1 hll. Grundzinsannuität;
- 6) 3938 93 66 Acker auf der Tennelbach zw. Philipp Daniel Scheurer und Philipp Carl Wintermeyer, gibt 20 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 7) 3939 56 49 Acker Ueberhoben bei Seeroben zw. Wilhelm Nies u. Wilhelm Kimmel Sr, gibt 19 fr. Zehntannuität;
- 8) 3940 24 34 Acker im kleinen Hainer zw. Friedrich Seilberger und Herzogl. Domäne;

zum zweiten Male in hiesigem Rathhause versteigern.

Wiesbaden, den 12. November 1858.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Goulin.

7801

### Bekanntmachung.

Frau Martin Fölhner Wittwe und deren großjährige Tochter erster Ehe Elisabeth Louise Schäfer von hier lassen Mittwoch den 15. December d. J. Nachmittags 3 Uhr mit obervormundschaftlichem Concense für die minderjährige Katharine Philippine Schäfer:

No. 2851 des Stockbuchs, 33 Ruthen 67 Schuh Acker auf den Rödern zw. Philipp Peck, Friedrich Christoph Blum Wtw. und Reinhardt Weil, gibt 7 fr. 1 hll. Zehntannuität,

in hiesigem Rathhause zum zweiten Male einer Versteigerung aussetzen.

Wiesbaden, den 15. November 1858.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Goulin.

7802

### Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß nach einer zwischen dem Accise Amt und dem Herrn Carl Wagemann, Besitzer der Kimpelmühle (sog. Wagemann's Mühle) dahier zu Stande gekommenen, von dem Gemeinderath der Stadt Wiesbaden genehmigten Vereinbarung, die Accise von dem in der Kimpelmühle producirt werdenden Mehl in eine Aversionalsumme fixirt worden ist, und zwar für die Zeit vom 15. November 1858 bis dahin 1859, und daß daher alle während dieser Zeit in die Kimpelmühle einzuführenden Fruchtquantitäten steuerfrei eingeführt werden können, ohne daß sie vorher dem Accise Amt vorzuführen und zu declariren sind.

Wiesbaden, den 15. November 1858.

Das Acciseamt.  
Hardt.



## Bekanntmachung.

Zufolge Justizamtlicher Verfügung vom 30. October l. J. werden Montag den 22. November l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende zur Concoursmasse des verstorbenen Rentisecretärs **Wegler** dahier gehörende Mobilien, bestehend in Commode, Tische, verschiedene Bücher, Betten und Weißzeug etc. versteigert.

Wiesbaden, den 15. November 1858.

7803

Landrath,  
Gerichtsvollzieher.

## N o t i z e n.

Heute Dienstag den 16. November Vormittags 11 Uhr:  
Vergebung von Holzfällungsarbeiten in den Waldungen der Stadtgemeinde,  
in dem Rathhause. (S. Taabblatt No. 268.)

## Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27<sup>1</sup>/<sub>2</sub> kr.

aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin, Kommandantenstr. 31.



Mit diesem kann man Augenbrauen, Kopf- und Barthaare für die Dauer acht färben, vom blässeften Blond und dunklen Blond bis Braun und Schwarz, man hat die Farbennüancen ganz in seiner Gewalt; bei jedesmaligem Einkämmen mit der Tinktur wird das Haar einen Schein dunkler. Diese Komposition ist frei von nachtheiligen Stoffen. Das Resultat ist überraschend schön, so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbrauen etwas dunkler gefärbt werden. Das Färbemittel besteht nur aus einem

Flacon und nicht in Carton, auch befindet sich die Firma unter der Gebrauchsanweisung, und ist das Flacon damit gesiegelt, welches ich zu beachten bitte. Die vorzüglich schönen Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, übertreffen alles bis jetzt Existirende.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur bei dem Herrn Hof-Friseur **G. A. Schröder**, Sonnenbergerthor No. 2. 7203

Aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin.

## KapuZEN und wollene Uermel

n großer Auswahl sind wieder eingetroffen bei

7804

**Ferd. Miller.**

Neue holl. **Vollhäringe** per Stück 4 fr., und holl. **Sardellen** per Pfund 24 fr. empfiehlt

7805

**August Schramm**, Langgasse No. 8.

## Land-Honig

rein ausgelassen, per Pfund 30 fr. bei **S. Herzheimer.**

7806

**Schmelzbutte** (feinstes Alpenschmalz), bekannter Güte, ist wieder eine Sendung eingetroffen bei

7807

**F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17.

Unterzeichneter kauft alte Flaschen von jeder Sorte zu den höchsten Preisen.

7808

**Salomon Marx**, Kirchhofsgasse No. 3.



## Liebes L . . . . . !

Ich gratulire Dir zu Deinem 20. Geburtstage.

7809

C . . . . .

### Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Uhrmacher etablirt habe. Mein eifrigstes Bestreben wird dahin gerichtet sein, alle in mein Fach einschlagende Arbeiten auf's Schnellste und Reellste zu besorgen. Auch bin ich mit einer schönen Auswahl neuer **Uhren**, sowie auch neugoldnen **Uhrketten** versehen, welche ich unter Garantie und zu den billigsten Preisen verkaufe.

Mein Laden befindet sich vorläufig im Hause des Herrn Gangloff, Uhrmacher, Marktstraße No. 24.

7810

**Carl Fleischmann.**

**Am 30. November und 1. December 1858.**

**Ziehungen der Badischen & Kurfürstl. Hess. Prämien Staats - Anlehen.**

**Hauptgewinne des Badischen Anlehens** sind: 14mal fl. **50,000**, 54mal fl. **40,000**, 12mal fl. **35,000**, 23mal fl. **15,000**, 55mal fl. **10,000**, 40mal fl. **5000**, 58mal fl. **4000**, 366mal fl. **2000**, 1944mal fl. **1000**, 1770mal fl. **250**.

**Diejenigen des Kurfürstl. Hess. sind:** Thlr. **40,000**, **36,000**, **32,000**, **8000** re.

Im ungünstigsten Falle müssen die Bad. Loose mit 45 fl. od. 25 Thlr. 21 sgr., und die Kurfürstl. Hess. mit wenigstens 55 Thlr. Pr. Ort. oder 96 fl. 15 kr. gezogen werden.

Obligationsloose beider Anlehen erlassen wir zum Tagescours, nehmen aber solche auf Verlangen sofort nach obigen Ziehungen und zwar die Badischen weniger 3 fl. 30 kr., sowie die Kurhessischen weniger 5 fl. wieder zurück.

Unsere Abnehmer, welche diesen Rückverkauf jetzt schon beabsichtigen, haben daher auch nur erwähnten Unterschied des An- und Verkaufspreises für die zu verlangenden Obligationsloose von 3 fl. 30 kr. re p. 5 fl. einzusenden. (NB. Gegen Uebersendung von 42 fl. werden 13 Badische und von 50 fl. 11 Kurhessische Obligationsloose überlassen.) Ziehungslisten sofort franco nach der Ziehung — Aufträge sind direkt zu richten an

**Stirn & Greim,**

Bank- und Staats-Papieren-Geschäft  
in Frankfurt a/M.

7811

### Cervelatwurst

vorzüglicher Qualität bei

7812

**W. Thon, Kirchgasse No. 2.**

**Schöne holländische Brat-Bückinge**

7813

bei **Jacob Seyberth** am Uhrthurm.



Meinen herzlichsten Dank Demjenigen, der mir am Sonntag den Brief  
durch die Post zuschickte.

Jacob Rückert. 7814

Da ich das Lager Bielefelder Leinwand, welches sich Taunusstraße No. 24 eine Stiege hoch befindet, von Herrn S. Heynemann commissionsweise zum Verkaufe übernommen habe, so erlaube ich mir die Anzeige unter dem Bemerkten zu machen, daß ich ermächtigt bin, sämtliche vorhandene Waaren 40 % unter dem Fabrikpreis zu verkaufen, indem das Lager binnen 4 Tage geräumt werden muß.

Verkaufslokal befindet sich Taunusstraße 24.  
Wiesbaden, 16. November 1858.

7815

Gustav Deucker.

## Die Band-Handlung von Ph. Pet. Schupp,

beehrt sich den Empfang der in Paris eingekauften neuen geschmackvollen  
**Hut-, Kleider- und Schleifenbänder, sowie Kleider- und  
Mäntelbesatzbänder, Quasten etc.**

anzuzeigen und solche zu billigen Preisen zu empfehlen.

**NB.** Eine größere Partie **faconirte Bänder** ist um damit zu räumen  
unterm Einkaufspreis ausgesetzt.

6757

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen  
von mathematischen, physikalischen und chemischen  
Instrumenten und Apparaten. Gefällige Auf-  
träge werden pünktlich und aufs beste besorgt.

**Aug. Kayser, Mechanikus,**  
Louisenstraße 21.

7816

## Honig,

Westphälischer (für Lebkuchen) und feinsten Landhonig ist billigst zu haben  
bei **J. R. Lembach, Diebrich.**

7817



# Die Antiquarische Buchhandlung von L. Levi,

Langgasse No. 31,

empfiehlt folgende **Bücher** zu den beigefetzten Preisen:

Herder's Etd, eleg. geb. 1 fl. — Freiligrath's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. 12 fr. — Bürger's Gedichte 36 fr. — Dieselben geb. 54 fr. — Heine's Buch der Lieder, eleg. geb. 2 fl. 48 fr. — Dessen neue Gedichte 2 fl. 24 fr. — Dessen Reisebilder, 4 Bde, eleg. geb. 11 fl. — Uhland's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. — Cervantes, Don Quixote, 2 Bde., geb., mit vielen Abbildungen, 3 fl. — Villmar Literaturgeschichte 3 fl. 30 fr. — Die Frithiofs-Sage, eleg. geb., 1 fl. — Duller, die Männer des Volkes, 4 Bde, geb. 2 fl. 12 fr. — Schiller's sämmtl. Werke in 12 Bdn., eleg. geb. 7 fl. — Dieselben in 1 Bd. 6 fl. — Schiller's Gedichte 36 fr. — Hauff's sämmtl. Werke, 5 Bde, eleg. geb., 4 fl. 30 fr. — Göthe's sämmtl. Werke, 40 Bde., eleg. geb. 30 fl. — Shakspeare's dramatische Werke, übersetzt von Schlegel und Tieck, 9 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Hebel's Schatzkästlein 48 fr. — Das Evangelium der Natur 2 fl. 48 fr. — E. Sue, der ewige Jude, 2 fl. 12 fr. — Sporschill, Geschichte der Kreuzzüge, mit feinen Stahlstichen, 3 fl. — Mignet, Geschichte der französischen Revolution, mit vielen Abbildungen 3 fl. — Laurent, Geschichte Napoleons, mit vielen Abbildungen, eleg. geb. 5 fl. — Shakspeare's dramatic works, 7 vol., 4 fl. 30 fr. — Macaulay history of England, vol. 1—8, 6 fl. — Critical and historical essays, 5 vol., 3 fl. 45 fr. — Byrons complete works in 1 vol. 4 fl. — Molé, französisches Wörterbuch, 2 fl. 42 fr. — Thibaut's, desgl., 2 fl. 42 fr. Kallschmidt's engl. Wörterbuch 3 fl. — Hilpert, desgl., (Eadenpreis 7 fl.) 3 fl.

Ferner folgende **Jugendschriften**:

Franz Hoffmann, Jugendbilder, mit 8 colorirten Abbildungen, 1 fl. 48 fr. — Der neue Robinson, von demselben, mit 24 Abbildungen, 1 fl. 12 fr. — Die Familie Waldmann, eine Robinsonade, von demselben, mit 12 Abbildungen, 1 fl. — Taschenbuch für die Jugend, von demselben, mit 8 Bildern, 45 fr. — Neue Märchen, von demselben, mit 24 colorirten Bildern, 1 fl. 48 fr. — Klette, Reisebilder, mit 6 colorirten Abbildungen 1 fl. 48 fr. — Die Colonie auf den Philippinen, von demselben, mit 6 color. Abbildungen, 1 fl. 48 fr. — Zimmermann, Physikalischer Jugendfreund, 54 fr. — Pliening, Weihnachtsblüthen, mit 8 Kupfern, 48 fr. — Zoller, Unterhaltungen für fleißige Kinder, mit 100 Bildern, 36 fr. — Die Hausthiere, ein Bilderbuch für die Jugend, mit 16 color. Tafeln, 48 fr. — Jugend-Album, mit vielen colorirten Abbildungen, eleg. geb., 2 fl. 48 fr. — Geißler, Märchenfranz, mit 17 Kupfern, 1 fl. 12 fr. — Anfersen, Märchen, 48 fr. — Bouilly, Contes à ma fille, 48 fr. — Les petits émigrés par Mme. de Genlis 1 fl. 48 fr. — La Fontaine, Fables, avec 105 vignettes, 48 fr. — Lebrun, Aventures & Conquêtes de Fernand Cortez en Mexique, avec 8 gravures, eleg. relié, 1 fl. 30 fr. — Edgworth's tales; The Arange Man; The little merchants; Waste not, want not; The orphans, Harry & Luccy; each 18 fr. — Howitt Britt day gift 3 fl. — Short stories and poems for Children, with many pictures 2 fl. 30 fr. — Guy's new brittish spelling book 48 fr.

Dieselbst werden auch fortwährend sowohl einzelne **Bücher**, wie auch ganze **Bibliotheken** zu den höchstmöglichen Preisen angekauft. 7818

Eine zweiflügelige **Hausthür**, 7' 6" hoch und 4' 7" breit, mit Oberlicht u. steht zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 7470



# Barterzeugungs-Pomade

à Dose 1 fl. 45 fr.

Diese Pomade wird täglich einmal des Morgens in der Portion von 2 Erbsen in die Haut eingerieben, wo der Bart wachsen soll, und erzeugt binnen 6 Monaten einen vollen, kräftigen Bart. Dieses Mittel ist so wirksam, daß schon bei jungen Leuten von 17 Jahren, wo gar kein Bartwuchs vorhanden, sich der Bart in der oben gedachten Zeit einstellt.

Die sichere Wirkung garantirt die Fabrik.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur allein bei dem Hof-  
Friseur Herrn **G. A. Schröder**, Sonnenbergerthor No. 2.

7205

**Rothe & Comp.** in Berlin.

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle  
Arten **Staatspapiere** und **Anlehensloose** umge-  
setzt, und deren verfallene Zinsabschnitte und Ge-  
winnscheine zu den Tagescoursen eingelöst.

7819

**Raphael Herz Sohn,**

Taunusstraße No. 30.

An einem **Sperresitzplatz** wünscht sich Jemand mit einem Drittelheil zu  
betheiligen. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 7820

Im „Hirsch“ auf dem Heidenberg ist fortwährend **Heu, Korn-, Hafer-**  
und **Gerstenstroh** zu haben. 7821

Ein junger **Winscherhund**, schwarz von Farbe mit gelben Pfoten, ist  
zugelaufen Kirchgasse No. 1. 7822

Dreijährige hochstämmige **Johannisbeerstöcke** sind zu verkaufen am  
Garten am Faulweidenbrunnweg. 7823

Von heute an befindet sich mein Waarenlager in Neusilber Langgasse 47  
dem früheren Lokal gegenüber. Zu gleicher Zeit empfehle ich eine frische  
Sendung von Pariser und Berliner **Neusilber-Waaren**, welche ich dem  
geehrten Publikum bestens empfehle.

7824

**A. F. Bayenberg**, Langgasse No. 47.

**Neue Häringe** vorzüglicher Qualität per Stück 3 fr. bei  
73 **P. Koch**, Mehlgasse 18.

Die Person, deren Name und Wohnort bekannt, welche am Montag  
Morgen zwischen 10—11 Uhr aus einem Hause in der Kapellenstraße einen  
**goldenen Ring** mitnahm, wird dringend ersucht, denselben dorthin zurück-  
zusenden, wofür ihr Verbleiben zugesichert wird, widrigenfalls würde  
man sich genöthigt sehen, andere Maßregeln zu ergreifen. 7780

## Zu miethen gesucht

ein **Logis** nebst Stallung auf Neujahr oder 1. April. Offerten nimmt die  
Expedition unter A. B. an. 7701



7825

Verloren.

7826

Stellen = Gesuche.

7827

7828

7829

7830

7651

Carl Habel. 7713

783

783

44522 u. 59832 jede fl. 100.

Mainz, Freitag den 12. November.

An Früchten wurden auf dem heutigen Markte verkauft zu folgenden

| Durumweizen |             | per Sack à 200 Pfund netto |   | 9 fl. 16 fr. |  |
|-------------|-------------|----------------------------|---|--------------|--|
| 744         | Sack Weizen | 180                        | " | 7 fl. 27 fr. |  |
| 177         | " Korn      | 160                        | " | 7 fl. 14 fr. |  |
| 380         | " Gerste    | 120                        | " | 5 fl. 23 fr. |  |
| 74          | " Hafer     |                            |   |              |  |

Der heutige Durchschnittspreis hat gegen den in voriger Woche:

bei Weizen 40 fr. weniger.

bei Korn 4 fr. weniger.

bei Gerste 5 fr. weniger.

bei Hafer 20 fr. weniger.

|                     |                          |               |
|---------------------|--------------------------|---------------|
| 1 Malter Weizenmehl | à 140 Pfund netto kostet | 10 fl. 45 fr. |
|                     |                          | 8 fl. 45 fr.  |

[illegible]

|                                  |    |     |
|----------------------------------|----|-----|
| 4 Pfund Roggenbrot nach der Taxe | 12 | fr. |
|                                  | 17 | fr. |

|                                                         |        |
|---------------------------------------------------------|--------|
| 4 Pfund Roggenbrot nach eigener Erklärung der Verkäufer | 17 fr. |
|---------------------------------------------------------|--------|

(Hierbei eine Beilage.)



# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 269) 16. Nov. 1858.

## Thalia-Gesellschaft.

Den Freunden und unactiven Mitgliedern dieser Gesellschaft einstweilen zur Nachricht, daß künftigen Samstag den **20. November** l. J. Abends um 8 $\frac{1}{2}$  Uhr auf der **Dietenmühle** eine Abendunterhaltung mit Tanz stattfindet, wozu höflichst eingeladen wird.

Sollte aus Versehen irgend Jemanden eine Einladungskarte nicht zugesandt worden sein, so bittet man solche Unterwebergasse No. 13 gefällig abzuholen. 7784

## Frische Schellfische

erhalte ich, solange gegenwärtige für den Transport derselben günstige Witterung anhält, **jeden Donnerstag** eine Sendung und gebe zu den Preisen ab, wie sie in Mainz und Frankfurt verkauft werden.

Verehrliche Liebhaber dieser Speise, welche sicher und regelmäßig ein gewisses Quantum an obigem Tage beziehen wollen, ersuche ich, mir ihre werthen Aufträge einige Zeit zuvor zu ertheilen.

7785

**J. K. Lembach** in Biebrich.

Soeben ist im Druck erschienen

**Sechster Nachtrag zum Verzeichniß unserer  
Leihbibliothek. Deutsche Bücher.**

Enth. die Nrn. **10337 — 10370.**

Unsere Abonnenten steht dieser Nachtrag gratis zu Diensten.

**Chr. W. Kreidel'sche  
Buchhandlung.**

Auf meiner Sägemühle sind stets alle Gattungen **Holz** vorrätzig; auch wird auf Bestellung geschnitten.

7786

**A. Dochnahl.**



Ein neues zweistöckiges **Wohnhaus**, nebst Hintergebäude, Hofraum und Garten steht zu verkaufen. Näheres zu erfragen Marktstraße No. 34 und Taunusstraße No. 33. 7641



Verlag vom bibliographischen Institut in  
Hildburghausen.

**Zu Festgeschenken:**

**Meyer's grosse Real-Encyclopädie**, komplet in 52 Bänden 8., mit über 2000 Stahlstich-  
Illustrationen. In engl. Einband 130 Thlr. (227 fl. 30 fr. rhein.)

**Meyer's Universum, Quart-Ausgabe**, in 19 Bänden mit  
Prämien (oder einer beliebigen Auswahl von Blättern unseres Kunst-  
verlags bis zum Betrag von 20 Thlr.), in geschmackvollem Einband,  
60 Thlr. (105 fl. rhein.)

Im Laufe dieses Monats werden komplet:

**Die fünf Welttheile**, in malerischer, geographischer und geschicht-  
licher Darstellung, 4 Bände mit 270 An-  
sichten und Karten in Stahlstich, und circa 2100 Seiten Beschreibung.  
8. Elegant gebunden 12 Thlr. 21 fl. rhein.)

**Die Männer der Reformation**, Prachtwerk in Folio, mit  
Portraits nach Holbein, Cranach u., 48 Biographien von L. Bech-  
stein u. A. und 40 facsimilirten Handschriften. In Halb-Corduan  
geb. mit Goldschnitt 12 Thlr. (21 fl.)

Im Erscheinen sind begriffen:

**Bibliothek interessanter Briefe und Briefwechsel.**

Monatlich erscheinen ein bis zwei Bände, elegant ausgestattet, von  
200 bis 300 Seiten mit Portraits und Facsimiles. Subscriptions-  
preis 10 Sgr. (36 fr. rhein.) für den Band.

Erschienen sind: 1. Band: Briefe von Chr. Dan. Schubart,  
2. " Briefe von Wilh. v. Humboldt,  
3. " Briefwechsel Napoleon I. mit Joseph  
Bonaparte.

**Meyer's neues Konversations-Lexikon**, zweiter Abdruck, in  
15 Bänden über 300  
Lieferungen (1200 Bogen) mit 300 in Stahl gestochenen Illustrationen  
und Karten. Wöchentlich erscheinen 2 Lieferungen à 3 Sgr. Sub-  
scriptionspreis. Gleichzeitig erscheint eine Band-Ausgabe, in  
monatlichen Halbbänden (broch.) à 1 Thlr. (1 fl. 45 fr.). Cambrie-  
Decken zum Einbinden à 7 Sgr. (24 fr.) für den Band.

Erschienen sind Bd. I, II, III, IV, V 1 — 12. Liefer., Bd. VI, VII, VIII.

**Meyer's Universum, Octav-Ausgabe** in 5 Bänden od. 60  
Lieferungen. Wö-  
chentlich erscheint eine Lieferung mit 3—4 Stahlstichen und 16 Seiten  
Text. Subscriptionspreis 3½ Sgr. oder 12 fr. rhein. für die  
Lieferung. Alle Subscribenten erhalten am Schluß des Werkes die  
Schlacht von Bunkerhill, ein großes Kunstblatt, als Prämie.



**Meyer's Universum, Quart-Ausgabe,** 20. Band, mit  
 Venedig als Prämie. Monatlich erscheint ein Heft mit 4 Stahl-  
 stichen und 16—20 Seiten Text zum Subscriptionspreis von 7 Sgr.  
 oder 24 fr. rhein.

Alle Buchhandlungen geben ausführliche Prospekte gratis  
 aus und nehmen noch Subscribenten auf vorstehende Werke  
 an; das bereits Erschienene kann in beliebigen Terminen  
 nachbezogen werden. 7787

## Logis . Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstage und Freitage.)

- Biebricher Chaussee ist eine elegant möblirte Wohnung, Bel-  
 Etage, bestehend in 1 Salon und 4—5 Zimmern, gleich zu beziehen.  
 Das Nähere in der Expedition d. Bl. 6710
- Biebricher Chaussee sind 2 schön möblirte Zimmer im zweiten Stock  
 einzeln oder zusammen zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres in  
 der Expedition d. Bl. 7729
- Burgstraße No. 12 ist der dritte und vierte Stock zu vermieten. 7788
- Dopheimer Chaussee ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu sogleich  
 vermieten. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl. 6012
- Große Burgstraße No. 4 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, 2  
 Dachstuben, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftlichen Trockenspeicher,  
 Waschküche und Bleichanstalt, auf den 1. April 1859 zu vermieten. Zu  
 erfragen bei E. Enders daselbst. 7789
- Große Burgstraße No. 13 ist eine elegant möblirte Wohnung von 4  
 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten. 5926
- Häfnergasse No. 16 ist der neugebaute dritte Stock, bestehend aus 4  
 Zimmern, Speicherkammer und Zubehör, sogleich zu vermieten. 4798
- Heidenberg No. 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7730
- Heidenberg No. 46 ist auf den 1. December ein möblirtes Zimmer mit  
 Alkoven und auf Verlangen mit einem sehr gut erhaltenen Tafelclavier  
 zu vermieten. Näheres Häfnergasse 18 im Laden. 7790
- Heidenberg No. 48 ist ein heizbares möblirtes Mansardzimmer zu ver-  
 mieten. 7602
- Herrnmühlgasse No. 2 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet gleicher  
 Erde sogleich zu vermieten. 7731
- Kapellenstraße im Hause des Herrn Architekten Baum sind 2 möblirte  
 Zimmer mit der Aussicht nach der griechischen Kapelle einzeln oder zusam-  
 men zu vermieten. 7732
- Kirchgasse No. 11 Bel-Etage sind 2 große schön möblirte Zimmer zu  
 vermieten. 7791
- Kirchgasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7160
- Langgasse No. 46 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu ver-  
 mieten. 7792
- Louisenstraße No. 29 ist ein kleines schön möblirtes Zimmer für die  
 Wintermonate zu vermieten. 7734
- Marktstraße No. 5 ist der dritte Stock gleich zu beziehen. 7454
- Marktstraße No. 43 ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche,  
 2 Mansarden, nebst allem Zubehör, zu vermieten. Näheres in dem Hause  
 No. 42. 6016



- Mezgergasse No. 32 ist eine Wohnung im zweiten Stock im Vorderhause  
 und eine im Hinterhaus zu vermieten. 6878  
 Michelsberg No. 12, Eck der Schwalbacherstraße, ist ein freundlich mö-  
 blirtes Zimmer nebst Kabinet im 2. Stock zu vermieten. 7354  
 Nerostraße No. 11 ist auf den 1. Januar eine Wohnung zu vermieten.  
 Auch sind daselbst im 2. Stock einige möblirte Zimmer zu vermieten. 7793  
 Nerostraße No. 48 ist ein heizbares möblirtes Stübchen zu vermieten. 7794  
 Nerostraße No. 48 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7605  
 Neugasse No. 7 bei Korbmacher Hoffmann ist ein großes heizbares Zim-  
 mer zu vermieten. 7795  
 Oberwebergasse 22 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 7606  
 Römerberg No. 39 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7796  
 Saalgasse No. 14 ist eine eingerichtete Küche und ein möblirtes Zimmer,  
 letzteres auch separat, sogleich zu vermieten. 7520  
 Schwalbacherstraße No. 17 ist ein großes freundlich möblirtes Zimmer  
 zu vermieten. 7521  
 Steingasse No. 23 ist ein freundlich möblirtes heizbares Zimmer zu  
 vermieten und gleich zu beziehen. 6881  
 Sebergasse No. 45 im neuerbauten Hause sind zwei Wohnungen im  
 Vorderhause und zwei Wohnungen im Hinterhause auf den 1. Januar zu  
 vermieten. 7797  
 2 Zimmer und Kabinet in der Kirchgasse sind ohne Möbel zu vermieten.  
 Näheres in der Expedition d. Bl. 7040  
 Ein freundlich möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Wo, sagt die  
 Expedition d. Bl. 6831

## Zu vermieten

- ein freundlich möblirtes Zimmer mit freier Aussicht über die Stadt. Näheres  
 im Laden des Frauenvereins. 7609  
 Ein unmöblirtes Zimmer in der Mitte der Stadt ist zu vermieten und so-  
 gleich zu beziehen. Näheres in der Expedition d. Bl. 7735  
 Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2—3 Dachkammern und  
 sonstigem Zubehör in einem Landhause steht sogleich zu vermieten. Wo,  
 sagt die Expedition d. Bl. 7526  
 In meinem neuerbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist im Hinterbau  
 eine Dachstube zu vermieten und gleich zu beziehen. 7608  
 A. Seib, Zimmermeister.  
 In meinem neu erbauten Hause an der Schwalbacher Chaussee ist  
 der zweite Stock im Ganzen oder getheilt zu vermieten und kann gleich  
 bezogen werden. Das Nähere Burgstraße No. 12.  
 A. Dochnabl. 7798

## Biebrich

in  
No. 353, Rheinstraße

Ein elegantes Gartenhaus (Schweizerhaus), ent-  
 haltend: 3 heizbare Zimmer, Küche u., freie Aus-  
 sicht auf den Rhein bietend; ferner

## Eine sehr schöne Wohnung

von 3—4 Zimmern u., Rheinaussicht, auf Ver-  
 langen auch möblirt,  
 sind zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder in der Expedition dieses  
 Blattes. 6541